

**Niederschrift über die 11. Sitzung der Stadtvertretung
am Montag, 16.06.2025, 18:30 Uhr im Ratssaal**

Anwesend:

Von der CDU-Fraktion

Herr Martin Bruns
Herr Michael Jäger
Herr Prof. Dr. Ralf Röger
Herr Lars Rothfuß
Frau Corinna Ruth
Herr Dr. Carsten Stemich
Frau Marion Wisbar

bis 20:12 Uhr

Von der FRW-Fraktion

Herr Lasse Bruhn
Herr Andreas von Gropper
Herr Jürgen Hentschel
Herr Björn Knabe
Frau Esther Morawe
Herr Werner Rütz
Herr Heinz Suhr

Von der SPD-Fraktion

Herr Uwe Martens
Herr Matthias Radeck-Götz

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Helma Burazerovic
Frau Svenja Kroll
Frau Ulrike Walther
Herr Robert Wlodarczyk

Von der FDP

Herr Frederic Götze
Herr Nicolas Reuß

weitere Stadtvertreter

Herr Carsten Ramm

Von der Verwaltung

Frau Sarena Denkewitz
Herr Bürgermeister Eckhard Graf
Herr Axel Koop
Herr Said Ramez Payenda
Herr Mark Sauer
Frau Frauke Wannags
Herr Michael Wolf

Gäste

Frau Caroline Michaelis
Herr Reinhart Grahm

Herr Dr. Ulf Kassebaum
Herr Christian Klingbeil
Herr Heiko Steiner

Entschuldigt:

Von der CDU-Fraktion

Frau Jane Kischel

Von der FRW-Fraktion

Frau Bettina Bahrs
Herr Lutz Meusen

Von der SPD-Fraktion

Herr Dennis Haase

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Reimar von Wachholtz

Öffentlicher Teil

Top 1 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr von Gropper, eröffnet um 18.30 Uhr die 11. Sitzung der Stadtvertretung im Ratssaal des Rathauses der Stadt Ratzeburg, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

Frau Bahrs, Herr Meusen, Frau Kischel, Herr von Wachholtz und Herr Haase fehlen entschuldigt. Folglich sind 23 stimmberechtigte Mitglieder der Stadtvertretung anwesend.

Das Protokoll führt Frau Wannags.

Top 2 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Herr von Gropper lässt über den Vorschlag der Verwaltung, die Punkte 18 bis 21 im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung zu beraten, abstimmen.

Beschluss: 23 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Weiterhin lässt Herr von Gropper darüber abstimmen, Frau Michaelis, Herrn Dr. Kassebaum, Herrn Klingbeil, Herrn Grahn und Herrn Steiner zu Punkt 7 zu Sachverständigen zu erklären.

Beschluss: 23 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Weitere Anträge, bzw. Wortmeldungen liegen nicht vor. Somit wird die Tagesordnung wie folgt festgesetzt:

Öffentlicher Teil

- Punkt 1 Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- Punkt 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
- Punkt 4 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 17.03.2025 (öffentlicher Sitzungsteil)
- Punkt 5 Bericht der Verwaltung
- Punkt 6 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern
- Punkt 7 Entwicklung einer "Engagementstrategie"; hier: Umfrage zu freiwilligem Engagement in Ratzeburg
- Punkt 8 Geschäftsordnung des Jugendbeirates der Stadt Ratzeburg
- Punkt 9 Fördermitgliedschaft der Stadt Ratzeburg im Volkskundemuseum Schönberg e. V.
- Punkt 10 I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025; hier: I. Nachtragsstellenplan 2025
- Punkt 11 I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025; hier: I. Nachtragshaushaltssatzung 2025
- Punkt 12 85. Änderung des Flächennutzungsplanes "Freie Schule Ratzeburg" für den Bereich "nordöstlich Salemer Weg" – Abschließende Beschlussfassung
- Punkt 13 Bebauungsplan Nr. 85 "Freie Schule Ratzeburg" für den Bereich "nordöstlich Salemer Weg" – abschließender Beschluss
- Punkt 14 Beteiligungsverfahren zur Neuaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III, hier: Beteiligung zu den 2. Entwürfen
- Punkt 15 Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes SH; hier: Wind an Land, 2. Entwurf
- Punkt 16 Anträge
- Punkt 16.1 Antrag der SPD-Fraktion; hier: Umbesetzung von Ausschüssen
- Punkt 16.2 Antrag der FDP-Fraktion; hier: Umbesetzung von Ausschüssen
- Punkt 17 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 17.1 Kleine Anfrage der CDU-Fraktion gemäß § 13 GeschO

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 18 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 17.03.2025 (nicht-öffentlicher Sitzungsteil)
- Punkt 19 Steganlage Waldesruher Weg, Großer Küchensee - Vergabe
- Punkt 20 Genehmigung eines Beschlusses des Hauptausschusses vom 03.03.2025; hier: Antrag auf Zulassung der Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Schleswig zur Abwahl des Bürgermeisters der Stadt Ratzeburg (Az.: 6 A 10014/21)
- Punkt 21 Austritt der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH aus der Ratzeburger Grundstücks-GmbH & Co. KG und Verschmelzung der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH auf die Stadtwerke Ratzeburg GmbH

Öffentlicher Teil

- Punkt 22 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse
- Punkt 23 Schließung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten

Top 3 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: SR/BerVoSr/698/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Top 4 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 17.03.2025 (öffentlicher Sitzungsteil)

Einwendungen werden nicht erhoben. Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift für den öffentlichen Sitzungsteil vom 03.03.2025 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

Top 5 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/699/2025

Herr Graf weist darauf hin, dass die Schulträgerschaft der Lauenburgischen Gelehrtenschule bei der Stadt liege und berichtet, dass dort öffentliche Sitzungen des Kreistags abgehalten würden. Während der Durchführung solcher Sitzungen erlösche der besondere Schutz einer Schule und die Durchführung von Demonstration sei erlaubt. Für die kommende Kreistags-sitzung sei daher durch den Kreis Herzogtum Lauenburg eine Demonstration von "Omas gegen Rechts" genehmigt worden.

Top 6 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Der Vorsitzende eröffnet um 18:37 Uhr die so genannte Einwohnerfragestunde. Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt er sie sodann wieder.

Top 7 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Entwicklung einer "Engagementstrategie"; hier: Umfrage zu freiwilligem Engagement in Ratzeburg
Vorlage: SR/BerVoSr/697/2025

Herr Sauer und Frau Michaelis stellen anhand der dieser Niederschrift als Anlage beigefügten PowerPoint-Präsentation die Zwischenergebnisse der Umfrage vor und beantworten im Anschluss einige Fragen.

Top 8 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Geschäftsordnung des Jugendbeirates der Stadt Ratzeburg
Vorlage: SR/BeVoSr/111/2025

Herr Dr. Röger weist darauf hin, dass im ersten Satz des Sachverhalts der Begriff "Inklusionsbeirat" gegen den Begriff "Jugendbeirat" ausgetauscht werden muss.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der **Hauptausschuss** empfiehlt,
und die **Stadtvertretung** beschließt,

die vorliegende Geschäftsordnung (gem. Entwurf) für den Jugendbeirat der Stadt Ratzeburg aufzustellen.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 9 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Fördermitgliedschaft der Stadt Ratzeburg im Volkskundemuseum
Schönberg e. V.
Vorlage: SR/BeVoSr/114/2025/1

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der **Hauptausschuss** empfiehlt,
und die **Stadtvertretung** beschließt,

von einem Beitritt der Stadt Ratzeburg als Fördermitglied im Verein „Volkskundemuseum in Schönberg e. V.“ abzusehen.

Ja 19 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 10 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025; hier: I.
Nachtragsstellenplan 2025
Vorlage: SR/BeVoSr/113/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Hauptausschusses – ohne Ergänzung – den I. Nachtragsstellenplan 2025 gemäß Entwurf (07.05.2025) zur Vorlage.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 11 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

I. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025; hier: I.

Nachtragshaushaltssatzung 2025

Vorlage: SR/BeVoSr/116/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die **Stadtvertretung** beschließt,

die I. Nachtragshaushaltssatzung 2025 gemäß Entwurf.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

85. Änderung des Flächennutzungsplanes "Freie Schule Ratzeburg" für den Bereich "nordöstlich Salemer Weg" - Abschließende Beschlussfassung

Vorlage: SR/BeVoSr/127/2025

Nach einer kurzen Diskussion über die Verhältnismäßigkeit des Flächenverbrauchs lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 85. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „nordöstlich Salemer Weg“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
2. Die Stadtvertretung beschließt die 85. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „nordöstlich Salemer Weg“.
3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 85. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.ratzeburg.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Bebauungsplan Nr. 85 "Freie Schule Ratzeburg" für den Bereich "nordöstlich Salemer Weg - abschließender Beschluss

Vorlage: SR/BeVoSr/126/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegungen des Entwurfs zum Bebauungsplan Nr. 85 „nordöstlich Salemer Weg“ abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den Bebauungsplan Nr. 85 „nordöstlich Salemer Weg“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplans durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse „www.ratzeburg.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 14 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Beteiligungsverfahren zur Neuaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III, hier: Beteiligung zu den 2. Entwürfen

Vorlage: SR/BeVoSr/121/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, zu den ausliegenden 2. Entwürfen zur Neuaufstellung der Regionalpläne I bis III für Ratzeburg (Regionalplan III) die in der Vorlage beschriebene Stellungnahme zur Neuaufstellung der Regionalpläne I bis III für Ratzeburg (Regionalplan III) abzugeben. Die Stellungnahme ist der Landesplanungsbehörde – Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein – und dem Kreis Herzogtum Lauenburg, FD Regionalentwicklung und Verkehrsinfrastruktur, einzureichen.

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 15 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Beteiligungsverfahren zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans

SH; hier: Wind an Land, 2. Entwurf

Vorlage: SR/BeVoSr/123/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, zum 2. Entwurf der Teilfortschreibung des Kapitels 4.5.1 Windenergie an Land des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein – Fortschreibung 2021 (LEP Windenergie) keine Stellungnahme abzugeben.

Ja 22 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 16 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Anträge

Top 16.1 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Antrag der SPD-Fraktion; hier: Umbesetzung von Ausschüssen

Vorlage: SR/AN/101/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Umbesetzung folgender Gremien:

Ausschuss für Schule, Jugend und Sport – Vertretung

streiche: Oliver Hildebrand

setze: Anna Maschmann

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss – Vertretung

streiche: Manfred Raue

setze: Uwe Martens

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 16.2 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Antrag der FDP-Fraktion; hier: Umbesetzung von Ausschüssen
Vorlage: SR/AN/102/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Umbesetzung folgender Gremien:

Finanzausschuss – Vertretung

streiche: Danny Patrick Sturm

setze: Veit Matthies Witting

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss – Vertretung

streiche: Danny Patrick Sturm

setze: Veit Matthies Witting

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing – Vertretung

streiche: Danny Patrick Sturm

setze: Veit Matthies Witting

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 17 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Anfragen und Mitteilungen

Herr Dr. Röger plädiert dafür, auf der städtischen Website neben den drei Varianten für die vorgesehene Marktplatzbegrünung auch die jeweiligen Bruttokosten nach derzeitigem Kenntnisstand zu hinterlegen. Er regt außerdem an, auch noch einmal die Variante der Großkübel in die Überlegungen einzubeziehen, wie sie an der Priwallpromenade geschaffen wurde. Ein weiterer wichtiger Punkt sei es, die Parkplätze auf dem Marktplatz beizubehalten, da diese für die ortsansässigen Gewerbetreibenden unverzichtbar seien.

Es entsteht eine kurze Diskussion über die Darlegung der Kosten und über mögliche Fördermittel.

Herr von Gropper trägt vor, dass die Bauarbeiten für das Gebäude der Tafel in der Heinrich-Hertz-Straße begonnen hätten und mit der Fertigstellung bereits im September gerechnet werden könne. Er weist darauf hin, dass die Kosten für dieses Projekt um rund 250.000,- € steigen würden.

Top 17.1 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Kleine Anfrage der CDU-Fraktion gemäß § 13 GeschO
Vorlage: SR/AF/008/2025

Herr Dr. Röger trägt die Kleine Anfrage der CDU-Fraktion vor. Herr Bürgermeister Graf antwortet auf die Fragen wie folgt:

Zu Vorbemerkung 1:

Frage: Ist es zutreffend, dass Jürgen Hentschel zum benannten Zeitraum, also insbesondere in der 17. Kalenderwoche, aufgrund der urlaubsbedingten Abwesenheit des Bürgermeisters Eckhard Graf die Amtsgeschäfte des Bürgermeisters wahrzunehmen hatte?

Antwort: „Der Bürgermeister befand sich vom 21.04.2025 bis 02.05.2025 im Urlaub.“

Frage: Wie hat Bürgermeister Eckhard Graf von dieser Beschädigung städtischen Eigentums erfahren?

Antwort: *“Per WhatsApp am 22.04.2025, 18.48 Uhr, durch den Fraktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion.”*

Frage: Da der Vorgang zumindest den Anfangsverdacht einer Sachbeschädigung (§ 303 StGB) bzw. einer gemeinschädlichen Sachbeschädigung (§ 304 StGB) nahelegt: Wer hat auf wessen Veranlassung Strafanzeige erstattet und ggf. Strafantrag (§ 303c StGB) gestellt?

Antwort: *“Der Fachbereich 6 – Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften hat am Morgen des 22.04.2025 nach Meldung durch den Bauhof die sofortige Beseitigung des Schadens in Auftrag gegeben und über den Fachbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen die Sachbeschädigung zur Anzeige bei der Polizei gebracht.”*

Frage: Wie bewertet der Bürgermeister die öffentliche Darstellung dieses Vorgangs durch seinen Stellvertreter?

Antwort: *“Die Stadtvertretung stellt die politische Vertretung der Stadt Ratzeburg dar. Aus ihrer Mitte wurde u.a. der Erste Stadtrat und damit der Erste stellvertretende Bürgermeister, Herr Jürgen Hentschel, gewählt. Damit ergibt sich zwangsweise eine Personalunion zwischen Stadtvertreter -mit politischen Interessen- und der Funktion als Ehrenbeamter und damit als Amtsträger.*

Grundsätzlich haben Beamtinnen und Beamte -auch Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte- ihre Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen. Es gibt hierzu viele Ausführungen zum sogenannten Neutralitätsgebot; jedoch ist immer die „Sprecherrolle“ entscheidend.

Problematisch sind daher nur Äußerungen, die eine Hoheitsträgerin oder ein Hoheitsträger in ihrer oder seiner hoheitlichen Funktion tätigt. Spricht sie oder er dagegen als Bürgerin oder Bürger, insbesondere als Mitglied einer Partei oder Fraktion, bedarf es keiner besonderen Beschränkungen. Sie oder er macht dann nicht von einer Befugnis Gebrauch, sondern nimmt seine Freiheitsrechte wahr, insbesondere seine Meinungsfreiheit nach Art. 5 GG.

Daher muss eine Äußerung stets auf ihren Amtsbezug geprüft werden. Dies dürfte – anhand der in der hier verlinkten Publikation aufgeführten Aspekte – zu verneinen sein. Demnach können Äußerungen in sozialen Netzwerken zwar problematisch sein, eine strikte Trennung der Rollen ist jedoch oft nicht möglich. Teilweise wird vertreten, dass im Zweifel von der Wahrnehmung der Meinungsfreiheit auszugehen sei.

Im Ergebnis stellt der Bürgermeister zur Doppelrolle von Herrn Jürgen Hentschel fest, dass Herr Hentschel nicht durch die Tatsache, dass er ein Amtsträger ist, automatisch verpflichtet ist, auf den politischen Mitwirkungsauftrag des Grundgesetzes und auf das grundgesetzlich

geschützte Recht auf Meinungsfreiheit zu verzichten. Mit Blick auf die oben genannte Sprecherrolle kommt es regelmäßig darauf an, welche Rolle zur Zeit der politischen Betätigung ausgefüllt wird.

Die CDU-Fraktion bezieht sich in der Vorbemerkung auf eine Facebook-Nachricht von Herrn Jürgen Hentschel.

Facebook ist keine Bekanntmachungsplattform der Stadt Ratzeburg.

Soweit der Bürgermeister informiert ist, ist der Facebook-Account von Herrn Hentschel nur einem beschränkten Kreis von sogenannten „Facebook-Freunden“ zugänglich. Damit erreicht dieser Account nicht alle Facebook-Nutzerinnen und -Nutzer.

Auch wenn sich Informationen über die sozialen Netzwerke unkontrolliert verbreiten können, bleiben sie -wie in diesem Fall- nichtöffentlich.

Gleichwohl und muss mit einer Verbreitung einer Nachricht (u.a. durch Teilung) gerechnet werden.

Der auf Facebook gegebene Hinweis,

-Zitatanfang: „Dieser von unbekannten „gepflanzte“ Baum auf dem Ratzeburger Marktplatz zeigt den großen Wunsch vieler Ratzeburger nach Veränderung....“ -Zitatende

ist aus Sicht des Bürgermeisters unglücklich, da das hier zitierte Pflanzen eines Baumes eine Straftat darstellt, die seitens der Stadtverwaltung zur Anzeige gebracht wurde und damit kaum eine geeignete Grundlage darstellt, um auf das Anliegen einer Wählergemeinschaft sowie auf den Beratungsstand der städtischen Gremien zu einer Begrünungsmaßnahme hinzuweisen.“

Zu Vorbemerkung 2:

Frage: Wer ist als Veranstalter für die entsprechende strandartige Gestaltung des Marktplatzes (sog. „Inselsummer“) verantwortlich?

Antwort: „Veranstalter ist die Stadt Ratzeburg.“

Frage: Wer trägt (neben einigen Sponsoren) die Kosten der Maßnahme, die sich nach Kenntnis des Unterzeichners auf ca. 5.000,- Euro belaufen dürften?

Antwort: „Die Kosten für den

- Auf- und Abbau des Sandkastens,
- die Einlagerung der Konstruktion
- die Einlagerung der Strandkörbe
- die Reinigung des Areals

trägt die Stadt Ratzeburg. Hierzu wurden Mittel in Höhe von 5.000 Euro im Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebes geordnet.

Nicht geordnet sind eventuelle Aufwendungen wie zum Beispiel für größere Reparaturen oder Neuanschaffungen.

Zum Erfolg des Inselsummers sind Leistungen von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern ergänzend erforderlich. Diese ergänzenden Leistungen sind Sachspenden und tatkräftige Mithilfe in Form eines aktiven Handelns.“

Frage: Ist es zutreffend, dass eine entsprechende Beschlussfassung zur Durchführung des „Inselsummers“ 2025 im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing einstimmig, also von allen politischen Parteien und Wählervereinigungen, beschlossen wurde?

Antwort: „Ja.“

Herr Graf ergänzt, dass es zu der gestellten Strafanzeige bislang keine Neuigkeiten gebe. Herr Radeck-Götz fragt, ob neben der Strafanzeige auch Strafantrag gestellt wurde. Herr Koop bejaht dies.

Herr Wlodarczyk weist darauf hin, dass das Globus-Symbol im angesprochenen Facebook-Posting darauf hinweist, dass der Post für alle Facebooknutzer weltweit sichtbar sei. Herr Graf merkt an, dass Facebook dennoch kein Veröffentlichungsmedium der Stadt Ratzeburg sei und jeder Nutzer dort privat auftrete.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Der Vorsitzende schließt um 20:12 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und unterbricht diese sodann mit einer Pause.

Um 20:20 Uhr stellt Herr von Gropper die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her und fährt mit der Tagesordnung fort.

Frau Ruth hat die Sitzung verlassen, sodass noch 22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

Nichtöffentlicher Teil

[entfällt in der öffentlichen Sitzungsniederschrift]

Öffentlicher Teil

Top 22 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Um 20:47 Uhr stellt der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt die soeben im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse bekannt:

Punkt 19 – Steganlage Waldesruher Weg, Großer Küchensee – Vergabe

1. Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt: Aufgrund der beschränkten Ausschreibung vom 10.04.2025 und mit Submission am 02.05.25 wird der Auftrag der Firma Zimmerei Holzbau Thomas Taube aus Seedorf, in Höhe von 53.653,76 € erteilt.
2. Die Stadtvertretung beschließt: Der außerplanmäßigen Ausgabe von 60.000,00 € mit Deckungsvorschlag bei der Haushaltsstelle 541010.785100-0063/06, Bau einer WC-Anlage am Bahnhof von 46.000,00 € und der Haushaltsstelle 217010.785300-0030/04, Sanierung Sportplatz Fuchswald in Höhe von 14.000,00 € wird zugestimmt.

Punkt 20 – Genehmigung eines Beschlusses des Hauptausschusses vom 03.03.2025; hier: Antrag auf Zulassung der Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Schleswig zur Abwahl des Bürgermeisters der Stadt Ratzeburg (Az.: 6 A 10014/21)

Die Stadtvertretung genehmigt vorsorglich den Beschluss des Hauptausschusses vom 03.03.2025 (TOP 15 – SR/BeVoSr/098/2025) und damit die vom Bürgermeister zwischenzeitlich und fristwährend über die Sozietät Brock Müller Ziegenbein beim Schleswig-Holsteinischem Obergerverwaltungsgericht, Brockdorff-Rantzau-Straße 12, 24837 Schleswig beantragte Zulassung der Berufung gegen das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgerichts zur Abwahl des Bürgermeisters der Stadt Ratzeburg (Az.: 6 A 10014/21).

Punkt 21 – Austritt der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH aus der Ratzeburger Grundstücks-GmbH & Co. KG und Verschmelzung der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH auf die Stadtwerke Ratzeburg GmbH

Der Hauptausschuss empfiehlt, und die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH den Austritt der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH aus der Ratzeburger Grundstücks GmbH & Co. KG sowie die Verschmelzung der Ratzeburg Grundstücks-Verwaltungs GmbH auf die Stadtwerke Ratzeburg GmbH zum Verschmelzungstichtag 1. Januar 2025.
2. Die Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg stimmt dem Austritt der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH aus der Ratzeburger Grundstücks GmbH & Co. KG sowie der Verschmelzung der Ratzeburger Grundstücks-Verwaltungs GmbH auf die Stadtwerke Ratzeburg GmbH zum Verschmelzungstichtag 1. Januar 2025 zu.

Es wird angestrebt, dass die Verschmelzung bis spätestens 31. August 2025 vollzogen wird, um eine steuerrechtliche Rückwirkung zum 31. Dezember 2024 zu erreichen. Die Geschäftsführung wird beauftragt, alle Maßnahmen zur Umsetzung dieser Umwandlung vorzubereiten.

Top 23 - 11. Sitzung der Stadtvertretung v. 16.06.2025
Schließung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:48 Uhr.

Ende: 20:48 Uhr

gez. Andreas von Gropper
Stadtpräsident

gez. Frauke Wannags
Protokollführung